

98/2020 - 18. Juni 2020

Erste Schätzungen der Kaufkraftparitäten für 2019

## Große Unterschiede beim Pro-Kopf-Verbrauch zwischen den EU-Mitgliedstaaten

BIP pro Kopf lag zwischen 53% und 261% des EU-Durchschnitts

Der tatsächliche Individualverbrauch (TIV) ist ein Maß für den materiellen Wohlstand von Haushalten. Ausgehend von ersten vorläufigen Schätzungen für 2019, das Jahr vor der weitgehenden Einführung von COVID-19 Eindämmungsmaßnahmen durch die Mitgliedstaaten, lag der TIV pro Kopf, ausgedrückt in Kaufkraftstandards (KKS), in den 27 Mitgliedstaaten zwischen 59% und 135% des Durchschnitts der **Europäischen Union (EU)**.

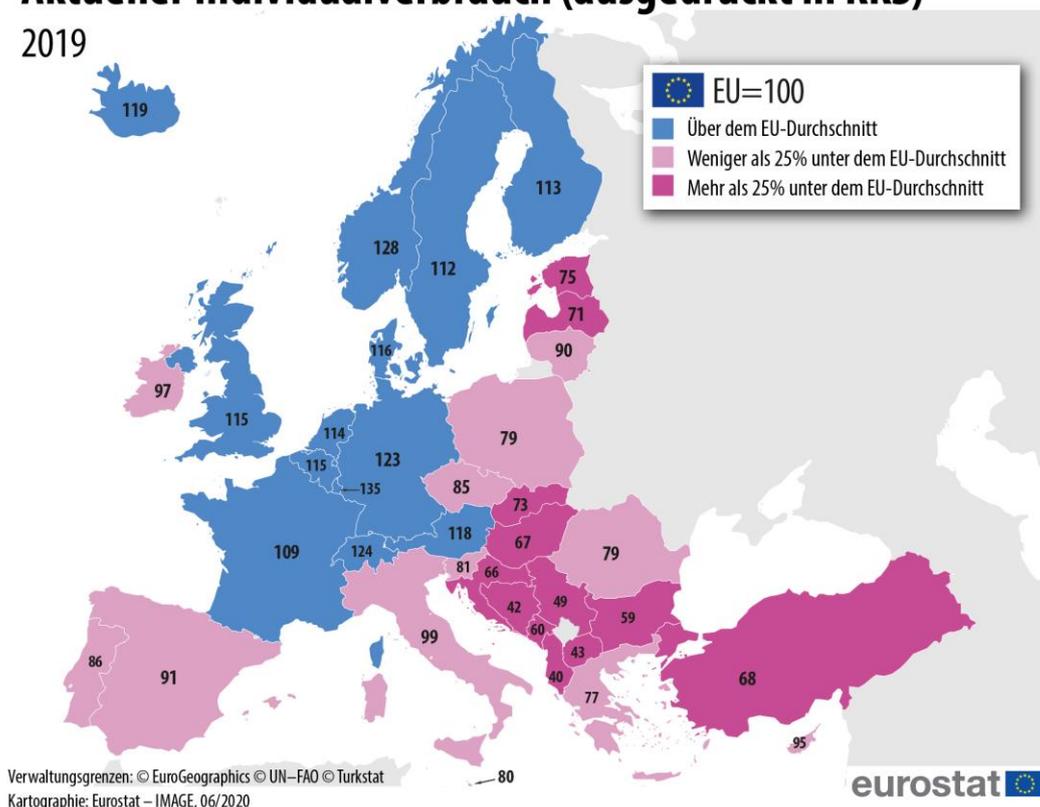
Neun Mitgliedstaaten verzeichneten 2019 TIV-Werte pro Kopf, die über dem EU-Durchschnitt lagen. Der höchste Wert in der EU, 35% über dem EU-Durchschnitt, wurde in **Luxemburg** verzeichnet. **Deutschland** lag bei etwa 23% über dem EU-Durchschnitt, gefolgt von **Österreich, Dänemark, Belgien, den Niederlanden, Finnland, Schweden** und **Frankreich**, die alle Werte zwischen 5% und 20% über dem EU-Durchschnitt aufwiesen.

Der TIV pro Kopf lag in zwölf Mitgliedstaaten zwischen dem EU-Durchschnitt und 25% darunter. In **Italien, Irland, Zypern, Spanien** und **Litauen** lagen die Werte bei 10% oder weniger unter dem EU-Durchschnitt, während sie in **Portugal, Tschechien, Slowenien** und **Malta** zwischen 10% und 20% darunterlagen. **Polen, Rumänien** und **Griechenland** befanden sich zwischen 20% und 25% unter dem EU-Durchschnitt.

Sechs Mitgliedsstaaten verzeichneten TIV-Werte pro Kopf, die 25% oder mehr unter dem EU-Durchschnitt lagen. **Estland** lag 25% unter dem Durchschnitt, die **Slowakei, Lettland, Ungarn** und **Kroatien** lagen zwischen 25% und 35% darunter, während **Bulgarien** einen TIV-Wert pro Kopf von 41% unter dem EU-Durchschnitt aufwies.

### Aktueller Individualverbrauch (ausgedrückt in KKS)

2019



Diese Daten für den tatsächlichen Individualverbrauch pro Kopf, ausgedrückt in KKS, werden von **Eurostat, dem statistischen Amt der Europäischen Union**, veröffentlicht.

## BIP pro Kopf lag zwischen 53% des EU-Durchschnitts in Bulgarien und 261% in Luxemburg

Das Bruttoinlandsprodukt (BIP) pro Kopf, ein Maß der wirtschaftlichen Leistung, weist ebenfalls wesentliche Unterschiede zwischen den EU-Mitgliedstaaten auf.

Im Jahr 2019 reichte das BIP pro Kopf, ausgedrückt in KKS, von 53% des EU-Durchschnitts in **Bulgarien** und 261% in **Luxemburg**. Zehn Mitgliedstaaten verzeichneten 2019 BIP-Werte pro Kopf, die über dem EU-Durchschnitt lagen.

### Tatsächlicher Individualverbrauch (TIV) und Bruttoinlandsprodukt (BIP) pro Kopf in KKS, 2019 (EU\*=100)

	TIV pro Kopf	BIP pro Kopf
<b>EU*</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>Euroraum</b>	<b>106</b>	<b>106</b>
<b>Luxemburg**</b>	135	261
<b>Deutschland</b>	123	121
<b>Österreich</b>	118	127
<b>Dänemark</b>	116	129
<b>Belgien</b>	115	117
<b>Niederlande</b>	114	128
<b>Finnland</b>	113	111
<b>Schweden</b>	112	120
<b>Frankreich</b>	109	106
<b>Italien</b>	99	95
<b>Irland</b>	97	191
<b>Zypern</b>	95	89
<b>Spanien</b>	91	91
<b>Litauen</b>	90	82
<b>Portugal</b>	86	79
<b>Tschechien</b>	85	92
<b>Slowenien</b>	81	88
<b>Malta</b>	80	99
<b>Polen</b>	79	73
<b>Rumänien</b>	79	69
<b>Griechenland</b>	77	68
<b>Estland</b>	75	84
<b>Slowakei</b>	73	74
<b>Lettland</b>	71	69
<b>Ungarn</b>	67	73
<b>Kroatien</b>	66	65
<b>Bulgarien</b>	59	53
<b>Vereinigtes Königreich</b>	115	105
<b>Norwegen</b>	128	144
<b>Schweiz</b>	124	153
<b>Island</b>	119	130
<b>Türkei</b>	68	61
<b>Montenegro</b>	60	50
<b>Serbien</b>	49	41
<b>Nordmazedonien</b>	43	38
<b>Albanien</b>	40	31
<b>Bosnien und Herzegowina</b>	42	32

Länder mit dem gleichen TIV-Wert pro Kopf werden in protokollarischer Reihenfolge aufgeführt.

\* Die EU steht für die Europäische Union von 27 Mitgliedsstaaten nach dem 1. Februar 2020.

\*\* Siehe länderspezifische Anmerkungen

Quelldatensatz: [prc\\_ppp\\_ind](#)

## Geografische Informationen

Zur **Europäischen Union** (EU27) gehören Belgien, Bulgarien, Tschechien, Dänemark, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Kroatien, Italien, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Ungarn, Malta, die Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Slowenien, die Slowakei, Finnland und Schweden.

Das Vereinigte Königreich hat die Europäische Union am 31. Januar 2020 verlassen. Informationen zur Verbreitung europäischer Statistiken ab dem 1. Februar 2020 werden auf der [Eurostat-Website](#) veröffentlicht.

Zum **Euroraum** gehören Belgien, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Italien, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, die Niederlande, Österreich, Portugal, Slowenien, die Slowakei und Finnland.

## Methoden und Definitionen

Die ersten Schätzungen für 2019 in dieser Pressemitteilung basieren auf den BIP- und Bevölkerungsdaten für 2019, extrahiert am 2. Juni 2020, sowie den neuesten verfügbaren KKP. Revidierte Schätzungen werden im Dezember 2020 veröffentlicht.

Der **tatsächliche Individualverbrauch** besteht aus Gütern und Dienstleistungen, die tatsächlich vom Haushalt konsumiert werden, unabhängig davon, ob diese Güter und Dienstleistungen von Haushalten, vom Staat oder von gemeinnützigen Organisationen erworben und bezahlt werden. Bei internationalen Volumenvergleichen des Verbrauchs wird der TIV oftmals als bevorzugtes Maß angesehen, da er nicht dadurch beeinflusst wird, dass sich die Organisation bestimmter wichtiger Dienstleistungen, die von den Haushalten in Anspruch genommen werden (z. B. Gesundheits- und Bildungsdienstleistungen), deutlich zwischen den Ländern unterscheidet.

Der **Kaufkraftstandard** (KKS) ist eine Kunstwährung, die die Unterschiede zwischen den nationalen Preisniveaus ausgleicht. Man kann mit einem KKS in allen Ländern die gleiche Menge an Waren und Dienstleistungen kaufen. Anhand dieser Einheit sind aussagekräftige Volumenvergleiche der Wirtschaftsindikatoren verschiedener Länder möglich. In KKS ausgedrückte Gesamtwerte werden abgeleitet, indem Gesamtwerte in jeweiligen Preisen und in Landeswährung durch die jeweilige Kaufkraftparität (KKP) dividiert werden. Aufgrund des Unsicherheitsgrades bei den zugrundeliegenden Preis- und VGR-Daten sowie der zur Berechnung der KKP verwendeten Verfahren sollten Unterschiede zwischen den Ländern mit nah beieinanderliegenden Indizes nicht überbewertet werden.

## Länderspezifische Anmerkung:

Luxemburg: Das hohe Niveau des BIP pro Kopf in Luxemburg ist teilweise auf den großen Anteil von Grenzgängern an der Gesamtzahl der Beschäftigten zurückzuführen. Diese tragen zwar zum BIP bei, werden aber bei der Wohnbevölkerung nicht berücksichtigt, die zur Berechnung des BIP pro Kopf herangezogen wird.

## Weitere Informationen

Eurostat [Website](#) Kaufkraftparitäten

Eurostat [Datenbank](#) Kaufkraftparitäten

Eurostat [Metadaten](#) zu Kaufkraftparitäten

Eurostat ["Statistics Explained"-Artikel](#) über Pro-Kopf-Verbrauch und BIP pro Kopf

[Verhaltenskodex](#) für Europäische Statistiken

### Eurostat-Pressestelle

Natalia PETROVOVA  
Tel: +352-4301-33 408  
[eurostat-pressoffice@ec.europa.eu](mailto:eurostat-pressoffice@ec.europa.eu)

### Erstellung der Daten

Marjanca GASIC  
Tel: +352-4301-37 531  
[marjanca.gasic@ec.europa.eu](mailto:marjanca.gasic@ec.europa.eu)

 **Medianfragen:** [eurostat-mediasupport@ec.europa.eu](mailto:eurostat-mediasupport@ec.europa.eu) / Durchwahl: +352-4301-33 408

 [@EU Eurostat](https://twitter.com/EU_Eurostat)

 [EurostatStatistics](https://www.facebook.com/EurostatStatistics)

 [EU Eurostat](https://www.instagram.com/EU_Eurostat)

 [ec.europa.eu/eurostat/](https://ec.europa.eu/eurostat/)